

## Arbeitskreis Wasserramsel im NABU Kreisverband Main-Kinzig



Wasserramsel (Cinclus cinclus)

**Kennzeichen:** Dunkelbraunes Gefieder mit weißer Brust; kennzeichnendes Knicksen; taucht zur Nahrungssuche; beide Geschlechter gleich.

**Vorkommen:** Brütet an schnellfließenden klaren Bächen und Flüssen mit Wassertiefen bis ca. 40 cm und steinigem oder kiesigem Untergrund. In Gebirgen bis in Höhen von über 2000 m verbreitet.

**Brut:** Vornehmlich in eigens dafür aufgehängten Nistkästen unter Brücken, an Mauern oder an Bäumen unmittelbar am oder über dem fließenden Wasser bauen beide Partner meist aus Moos ein großes kugelförmiges Nest mit einem seitlichen Einschluß; ab März bis Anfang Mai legt das Weibchen 4 - 5 Eier und brütet sie in etwa 17 Tagen aus; die von beiden Eltern gefütterten Nestlinge sind nach ungefähr 23 Tagen flügge; brütet manchmal zweimal im Jahr.

**Nahrung:** Wasserkäfer, Wasserwanzen, wasserbewohnende Larven von Köcherfliegen, Libellen, Eintagsfliegen und anderen Insekten; Würmer und Bachflohkrebse; gelegentlich Elritzen und andere kleine Fische.

## Jahresbericht 2007

## Arbeitskreis Wasserramsel im NABU Kreisverband Main-Kinzig

### Bestandserfassung 2007 der Wasserramsel-Brutpaare im Main-Kinzig-Kreis

Beobachtungsgebiet	Fließgewässer	km	Nistkasten Anzahl	Brutpaare Nistkasten	Brutpaare Naturnest
<b><u>Neuengronau , Altengronau</u></b>					
Sachbearbeiter:	Sinn, Teilabschnitt	6	7	4	0
Gertrud+Raimer	Westernbach	6	5	4	0
Thienhaus	Schmale Sinn	4	4	4	0
und Heinz Kunert	Gronaubach	1	1	0	0
Niedermittlau	<b>Summe:</b>	<b>17</b>	<b>17</b>	<b>12</b>	<b>0</b>
Volker Baumgart Altengronau					
<b><u>Schlüchtern</u></b>					
	Kinzig Teilabschnitt	10	10	5	0
	Elmbach	14	6	6	0
Sachbearbeiter:	Grennelbach	2	6	3	0
	Eselswasser	5	5	0	0
Klaus Hohmann	Struthbach (Hermesb.)	1	1	0	0
Slü-Wallroth	Ramholzbach	5	6	3	0
und Mitarbeiter	Schwarzbach	8	6	3	0
	Hagerwasser	2	2	2	0
	Ahlersbach	3	2	1	0
	Weißbach	2	2	2	0
	<b>Summe:</b>	<b>52</b>	<b>46</b>	<b>25</b>	<b>0</b>
<b><u>Steinau</u></b>					
	Kinzig Teilabschnitt	9	5	1	0
	Steinaubach	18	15	8	0
Sachbearbeiter:	Ürzeller Wasser	4	6	3	0
	Ulmbach	6	5	5	0
Horst Basermann	Erlenbach	1	2	1	0
Steinau	Hellgraben	3	3	0	0
und Mitarbeiter	Auerbach	1	1	0	0
	Salz Teilabschnitt	2	2	1	0
	<b>Summe:</b>	<b>44</b>	<b>39</b>	<b>19</b>	<b>0</b>
<b><u>Bad Soden-Salmünster</u></b>					
	Kinzig Teilabschnitt	10	9	3	1
Sachbearbeiter:	Salz Teilabschnitt	10	12	8	0
	Mühlgraben	1	1	0	0
Lothar Ruppel	Klingbach	6	4	0	1
BS-Salmünster	Stubbach	1	1	0	0
	<b>Summe:</b>	<b>28</b>	<b>27</b>	<b>11</b>	<b>2</b>
<b><u>Wächtersbach</u></b>					
	Kinzig Teilabschnitt	8	9	2	0
Sachbearbeiter:	Herz-/Teufelsgraben	4	4	0	0
Karl-Richard Licht,	Bracht Teilabschnitt	4	7	0	1
Karl Kolb, Stefan Nix,	Ruppelsgrund	2	1	0	0
Aufenau	<b>Summe:</b>	<b>18</b>	<b>21</b>	<b>2</b>	<b>1</b>

## Arbeitskreis Wasseramsel im NABU Kreisverband Main-Kinzig

### Bestandserfassung 2007 der Wasseramsel-Brutpaare im Main-Kinzig-Kreis

Beobachtungsgebiet	Fließgewässer	km	Nistkasten Anzahl	Brutpaare Nistkasten	Brutpaare Naturnest
<b><u>Brachtal</u></b>	Bracht Teilabschnitt	20	12	3	2
Sachbearbeiter:	Reichenbach	10	5	4	0
Thomas Moser	Sotzbach	6	4	1	0
+ K. Bergmann	Riedbach	9	4	1	0
Frankfurt a.M.	<b>Summe:</b>	<b>45</b>	<b>25</b>	<b>9</b>	<b>2</b>

Hilde + Manfred Thiel  
Kirchbracht

Erwin Koch, Hitzkirchen  
Andreas Klein, Schlierbach

#### **Linsengericht**

Sachbearbeiter:	Lützelbach	3	5	0	0
	<b>Summe:</b>	<b>3</b>	<b>5</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Alfred Loos  
Eidengesäß

#### **Freigericht**

Sachbearbeiter:	Näßlichbach	3	8	2	0
	Birgiksbach Teilabschnitt	4	4	1	0
	Hasselbach	3	3	0	0
Herbert Schneider	Geiselbach	3	3	1	1
Somborn	<b>Summe:</b>	<b>13</b>	<b>18</b>	<b>4</b>	<b>1</b>

Adolf Beck  
Altenmittlau

Waldemar Stroh  
Horbach

#### **Gründau**

Sachbearbeiter:	Litterbach	7	8	3	0
	Gründau	16	18	8	0
	Waschbach	6	1	0	0
Martin Ruhl	Gettenbach	4	0	0	0
Breitenborn	<b>Summe:</b>	<b>33</b>	<b>27</b>	<b>11</b>	<b>0</b>

Horst Wiederspahn  
Haingründau

#### **Jossgrund, Mernes,**

##### **Marjoss, Jossa**

Sachbearbeiter:	Jossa	30	40	20	0
	Breitenbach	4	1	1	0
	<b>Summe:</b>	<b>34</b>	<b>41</b>	<b>21</b>	<b>0</b>

G.+ R.Thienhaus  
und Heinz Kunert  
Niedermittlau

Leo Klübenspies  
Mernes

Gerhard Kleespies  
Oberndorf

## Arbeitskreis Wasseramsel im NABU Kreisverband Main-Kinzig

### Bestandserfassung 2007 der Wasseramsel-Brutpaare im Main-Kinzig-Kreis

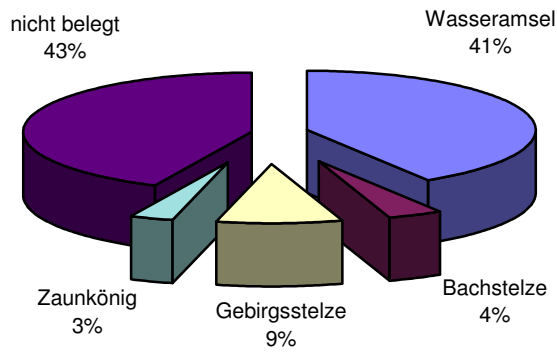
Beobachtungsgebiet	Fließgewässer	km	Nistkasten Anzahl	Brutpaare Nistkasten	Brutpaare Naturnest
<b>Bad Orb</b>	Orbbach	5	7	4	0
Sachbearbeiter:	Haselbach	5	3	0	0
Hans Schüssler	Aubach	5	7	2	1
+ Hans Kuhl	<b>Summe:</b>	<b>15</b>	<b>17</b>	<b>6</b>	<b>1</b>
Bad Orb					
<b>Biebergemünd</b>	Bieber	12	14	7	0
Sachbearbeiter:	Schwarzbach	4	3	1	0
	Kasselbach	4	1	1	0
Peter Rieth	Hirschbach	3	0	0	0
Bieber	<b>Summe:</b>	<b>23</b>	<b>18</b>	<b>9</b>	<b>0</b>
<b>Gelnhausen</b>	Kinzig Teilabschnitt	9	8	1	0
Sachbearbeiter:	<b>Summe:</b>	<b>9</b>	<b>8</b>	<b>1</b>	<b>0</b>
Jürgen Koch					
Bad Soden-Salmünster					
G.+ R. Thienhaus und Heinz Kunert Niedermittlau					
<b>Hasselroth</b>	Birgiksbach Teilabschnitt	5	7	0	0
Sachbearbeiter:	<b>Summe:</b>	<b>5</b>	<b>7</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
G.+ R. Thienhaus und Heinz Kunert Niedermittlau					
<b>Gesamtsumme 2007</b>	<b>47 Fließgewässer</b>	<b>339</b>	<b>316</b>	<b>130</b>	<b>7</b>
Vergleichsumme 2006		338	317	120	7
<b>Veränderung zu 2006</b>		<b>1</b>	<b>-1</b>	<b>10</b>	<b>0</b>

#### Belegung der Wasseramselkästen mit anderen Vogelarten:

	<u>2006</u>	<u>2007</u>	<u>Veränderung</u>
Gebirgsstelze	24	28	4
Bachstelze	6	11	5
Zaunkönig	4	10	6
<b>Gesamt</b>	<b>34</b>	<b>49</b>	<b>15</b>

Im Jahr 2007 waren 41,1 % der Nistkästen mit Wasseramselbruten belegt (Vorjahr 37,9 %).  
Unter Einbeziehung aller anderen Vogelarten war die Belegung 56,6 %

### Belegung der Wasseramsel-Nistkästen 2007



### Wasseramsel-Brutpaare incl. Naturnester

